

## Was uns wichtig ist

- **Der Weg zur Schule:** Begleiten Sie Ihr Kind nur bis zum Eingang, von dort kann es alleine in die Klasse gehen.
- **Eigentum:** Damit Verluste vermieden werden können, beschriften Sie alle Gegenstände.
- **Adressänderung:** Anlässlich der Einschulung Ihres Kindes haben Sie Ihre gültige Adresse und Telefonnummer angegeben. Sollte sich daran etwas ändern, bitten wir um sofortige Mitteilung der neuen Daten an den/die Klassenlehrer/in und das Sekretariat.
- **Gelbe Postmappe:** Die Postmappe bleibt immer im Tornister und dient der Kommunikation zwischen Ihnen und der Schule (allgemeine Abfragen...). Wir bitten Sie, **täglich in die Postmappe hineinzuschauen** und gelesene Mitteilungen zu unterschreiben. Wir streben an, möglichst viele Dinge digital zu steuern, daher ist es wichtig, dass wir außerdem Ihre aktuelle Mail-Adressen haben. Informieren Sie bitte die Klassenleitung und das Sekretariat über Ihre aktuelle Mail-Adresse.
- **Sprechstunde:** Im Schuljahr finden zwei Elternsprechtage statt, an denen wir uns in Einzelgesprächen über den Lernstand und das Verhalten Ihres Kindes unterhalten. Sie können aber auch jederzeit mit uns Kontakt aufnehmen, wenn es aus Ihrer Sicht irgendwelche Fragen gibt. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir dazu einen Termin absprechen. Während der Pausen und bei unangemeldeten Besuchen oder kurz vor dem Unterricht haben wir leider keine Zeit, da diese Zeit den Kindern gehört.
- **Lernzeiten:** Hausaufgaben im klassischen Sinne gibt es bei uns nicht. Ihr Kind lernt den ganzen Tag sowohl im Unterricht als auch in den Lernzeiten und AGs.
- **Bei Krankheit:** Jedes Fehlen Ihres Kindes muss **schriftlich** entschuldigt werden. Wenn Sie Ihr Kind für den Schulbesuch entschuldigen wollen, rufen Sie bitte vor 8.00 Uhr im Sekretariat an: 0211/89 24761. (Dienstag - Freitag). Sofern im Sekretariat keiner zu erreichen ist bzw. dieses montags geschlossen ist, nutzen Sie bitte die Telefonnummer des Teamzimmers: 0211/89 24763. Schreiben Sie bitte zudem eine E-Mail an die Klassenleitung Ihres Kindes.

Beurlaubungen sind nur in Ausnahmefällen nach schriftlichem Antrag möglich. Der Antrag kann über das Sekretariat erhalten werden. Vor und nach den Ferien wird nur in Ausnahmefällen gemäß der gesetzlichen Grundlage und nur auf Antrag durch die Schulleitung beurlaubt.

- **Frühstück/Getränke:** Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Frühstück mit. Wir achten auf eine gesunde Ernährung!
- **Ganztagsklasse:** Unser Tag beginnt morgens um 8.15 Uhr mit dem Unterricht. Sie können Ihr Kind ab 8.00 Uhr bringen (offener Anfang). Der Tag endet für alle Kinder um 16.00 Uhr (freitags bereits um 15.15 Uhr). Dieser Zeitrahmen ist für alle verpflichtend.
- **Abholen des Kindes:** Bitte seien Sie pünktlich! Ihr Kind wartet und freut sich auf Sie. Der Tag an der Regenbogenschule endet spätestens um 16.30 Uhr (freitags um 16.00 Uhr).
- **Noch Fragen?** Alle offenen Fragen werden auf dem ersten Elternabend im neuen Schuljahr durch die Klassenleitungen beantwortet. Auf unserer Homepage finden Sie zudem immer aktuelle Informationen zum Schulleben und zu unserer Schule.

# Tipps zum Schulanfang

## Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule

- Unterstützen Sie die positive Erwartungshaltung Ihres Kindes.
- Machen Sie aus dem 1. Schultag ein Fest.

## Fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes

- Unterstützen Sie es, sich selbst an- und auszuziehen.
- Bringen Sie ihm bei, sich die Schuhe zuzubinden.
- Bringen Sie ihm bei, die Brotdose / Wasserflasche alleine zu öffnen und zu schließen

## Gewöhnen Sie Ihr Kind an selbstverständliche Ordnung

- Packen Sie am Anfang gemeinsam mit Ihrem Kind den Tornister.
- Heften Sie Blätter mit Ihrem Kind gemeinsam ab.
- Achten Sie auf eine aufgeräumte Federmappe.
- Spitzen Sie die Stifte mit Ihrem Kind zusammen zu Hause an.

## Bereiten Sie Ihr Kind auf den Schulweg vor

- Gehen Sie den Weg gemeinsam mit Ihrem Kind.
- Weisen Sie auf Gefahrenstellen hin.
- Nutzen Sie Ampeln und Zebrastreifen.
- Lassen Sie sich von Ihrem Kind zur Schule führen.
- Kleiden Sie Ihr Kind hell und auffällig.
- Mit Reflektoren an Kleidung und Tornister ist ihr Kind im Dunkeln besser zu sehen.

Verkehrswacht Düsseldorf e.V. – Heesenstraße 70 - 40549 Düsseldorf

**An die Eltern der neuen Erstklässler**

im April 2023

**Schulanfang i-Dötzchen Aktion 2023  
Vorbereitung auf den sicheren Schulweg:  
Frühzeitig üben!**

Liebe Eltern,

der Beginn des neuen Schuljahres ist für Ihr Kind der oft langersehnte 1. Schultag.

Unter dem Motto „**i-Dötzchen Aktion**“ verteilen wir gemeinsam –*seit über 36 Jahren*– mit unseren Kooperationspartnern Stadtparkasse Düsseldorf und DEKRA Niederlassung Düsseldorf an alle Erstklässler signalrote und reflektierende Cappys und sensibilisieren gleichzeitig alle Teilnehmenden im Straßenverkehr zu Beginn des Schuljahres.

Mit diesem Schreiben und dem beigefügten Flyer der DEKRA möchten wir Ihnen und Ihrem Kind schon vor den Sommerferien Tipps und Empfehlungen für den sicheren Schulweg mitgeben – mehr Informationen finden Sie unter **www.i-doetzchen.de**.

**Nur Sie als Eltern können bei Ihrem Kind die richtigen und wichtigen Grundlagen für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr legen.**

Ermitteln Sie bitte im Vorfeld den sichersten Weg zur Schule anhand des **Kinderverkehrsstadtplans der Landeshauptstadt Düsseldorf**, der allen Erstklässlern über die Schulen zur Verfügung gestellt wird. Der sicherste Weg ist nicht immer der kürzeste, aber der beste Weg für die Sicherheit Ihres Kindes. Gehen Sie diesen Schulweg die ersten Male bewusst gemeinsam. Dabei sollten Sie Ihrem Kind das eigene –vorbildliche– Verhalten erklären und Ihr Kind auf dem Schulweg auf besondere Gefahren hinweisen. Wählen Sie für jeden Tag einen anderen Schwerpunkt, z. B. Straßenquerungen, Garagenausfahrten, etc. Auch wenn Ihr Kind dann den Weg zur Schule alleine zurücklegt – prüfen Sie zwischendurch, ob Ihr Kind tatsächlich den empfohlenen Weg benutzt und es noch aufmerksam ist und das Gelernte anwendet.

Alle Tipps und Tricks haben wir Ihnen unter **www.i-doetzchen.de** zusammengestellt. Nutzen Sie bitte das Angebot und trainieren Sie frühzeitig den sicheren Schulweg mit Ihren Kindern!

**Need help in another language? We offer brochures on road safety in different languages (e.g., English, Arabic, Farsi, Ukrainian, Turkish): <https://tinyurl.com/SicherSchule>**

Freundliche Grüße

Ihre Verkehrswacht Düsseldorf e.V.



## Cool ist: sicher zur Schule und wieder zurück

Super! Endlich zur Schule. Tolle Sachen lernen, neue Freunde treffen. Und damit neben dem Spaß auch die Sicherheit nicht zu kurz kommt, stellen wir euch hier Tipps für einen sicheren Schulweg vor.



### Zu Fuß zur Schule

- ▶ Nicht hetzen und immer genügend Zeit einplanen. Wenn ihr hektisch seid, könnt ihr schnell was übersehen
- ▶ Gemeinsam üben ist super. Eure Eltern sollten daher frühzeitig mit euch den Schulweg ablaufen und besprechen
- ▶ Zeigt her eure Hände: Signalisiert den Autofahrern, dass ihr die Straße überqueren wollt
- ▶ Gemeinsam seid ihr besser zu sehen! Geht am besten in der Gruppe zur Schule und wieder nach Hause. Doch Achtung - nicht ablenken lassen!

- ▶ Augen auf beim Aussteigen! Erst schauen. Kein Auto in Sicht? Dann langsam die Tür öffnen und weiter gut aufpassen

### Mit Bus und Bahn zur Schule

- ▶ Bus und Bahn zu fahren, übt man am besten zuvor mit Erwachsenen. Die zeigen einem alles Wichtige
- ▶ Guter Tipp: Immer festhalten und am besten noch hinsetzen
- ▶ So ein Bus ist groß - man weiß nie, was dahinter kommt. Daher: Immer Warten, bis der Bus bzw. die Straßenbahn abgefahren ist, wenn man über die Straße will

### Mit dem Auto zur Schule

- ▶ Ein Kindersitz ist so was wie ein Thron im Auto und daher einfach super. Ach ja: Anschnallen nicht vergessen
- ▶ Aus- und Einsteigen funktionieren übrigens auf der Gehwegseite ganz einfach



# Helle Köpfchen im Dunkeln schützen



DEKRA Automobil GmbH  
Handwerkstraße 15  
70565 Stuttgart  
Telefon +49.711.7861-0  
info@dekra.com  
dekra.de/kinderkappen

Änderungen vorbehalten.  
80420/AM41 - 02.2023

## Sicherheit to go: die DEKRA Kinderkappe

**Auch wenn ihr noch nicht ganz so groß seid, könnt ihr auffallen! Und zwar am besten mit euren Klamotten.**

- ▶ Mit der signalroten DEKRA Kinderkappe seht ihr nicht nur cool aus, sondern man sieht euch auch schon von Weitem. Echt jetzt! Die hat nämlich so einen Reflexionsstreifen, der wie Katzenaugen leuchtet. Wer cool ist, hat eben nicht nur was im, sondern auch auf dem Köpfcchen
- ▶ Und wenn ihr dann auch noch einen Reflexionsstreifen an der Kleidung habt oder ein Kinderüberwurfs-Dreieck tragt, werdet ihr mit Sicherheit nicht übersehen!
- ▶ Tragt vorwiegend helle Sachen, vor allem wenn's draußen schnell dunkler wird wie im Herbst und Winter. Aber auch so: Sieht super aus, man sieht euch besser und eine „graue Maus“ will man ja auch nicht freiwillig sein



## Bikers welcome: mit dem Fahrrad zur Schule

**Irgendwann so ab der 3. oder 4. Klasse kommt etwas Neues, Cooles auf euch zu: der Fahrradführerschein!**

Dazu könnt ihr zusammen mit der Polizei (ja, mit echten Polizisten!) das richtige Fahren im Straßenverkehr üben und eine kleine Prüfung bestehen. Dann habt ihr den

Fahrradführerschein! Jetzt könnt ihr mit euren Eltern zusammen den Schulweg abfahren. Ihr werdet sehen: Das macht echt Laune!

## Nicht vom Blick täuschen lassen – Autos sehen euch oft nicht!

**Kind zu sein, ist toll. Aber manchmal übersehen Erwachsene, dass ihr noch nicht erwachsen und den Situationen des Straßenverkehrs eben oft nicht gewachsen seid. Aber auch das lässt sich üben.**

- ▶ Aufgrund der geringeren Körpergröße fehlt euch einfach „der Überblick“ – und ihr werdet leicht übersehen. Wenn man als Erwachsener beim Üben des Schulwegs öfter mal in die Hocke geht – und damit auf eurer Augenhöhe ist –, fällt einem bestimmt noch das ein oder andere auf, auf das ihr achten solltet
  - ▶ Findet ihr es seltsam, dass euch das Auto nicht sieht, obwohl ihr es doch sehen könnt? Das ist ganz normal. Ihr müsst eben noch lernen, dass sehen und gesehen werden zwei Paar Schuhe sind.
- Und bis dahin ist es hilfreich, wenn sich Erwachsene in euer Denken hineinversetzen und danach handeln
- ▶ Keinen Stress, bitte: Zum Überqueren einer Straße braucht ihr mit euren kleinen Füßen einfach ein wenig länger
  - ▶ STOPPI! Auch wenn die Ampel erst gerade auf Rot umgeschaltet hat – noch schnell überrennen ist sehr gefährlich



Aus der Perspektive eines Kindes

## Wichtig für deine Eltern – für bestes Teamwork

**Als Eltern können Sie sehr viel dazu beitragen, dass sich Ihre Kinder sicher im Straßenverkehr bewegen. Üben Sie gemeinsam Verhaltensregeln und seien Sie ein Vorbild.**

- ▶ Im Gegensatz zu Erwachsenen haben Kinder ein stark eingeschränktes Sichtfeld – so können sie Gefahren nicht aus den Augenwinkeln erkennen
- ▶ Kinder gehen immer von sich aus – sie denken: „Ich sehe das Auto, also sieht es mich auch“
- ▶ Den Kleinen fehlt durch ihre geringere Körpergröße häufig der Überblick und sie werden von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen
- ▶ Üben Sie zusammen mit Ihren Kindern den Schulweg. Besprechen Sie auf dem Weg mögliche Gefahren. Wichtig: Machen Sie das zu den üblichen Schulwegzeiten, also nicht nur an Wochenenden und in den Ferien
- ▶ Vertauschte Rollen: Lassen Sie sich von Ihren Kindern zur Schule bringen. Dabei erklären diese Ihnen, wo die Gefahren lauern



Aus der Sicht eines Erwachsenen